

Die Männer Spielgemeinschaft Groß-Umstadt/Habitzheim/Nieder-Klingen weiterhin ungeschlagen; Herren 65 gewinnen ihr Heimspiel gegen den VfR wiesbaden; Durchwachsenes Wochenende für die Herren I Mannschaft

Am vergangenen Samstag festigte die Herren 50 Mannschaft der MSG Groß-Umstadt/Habitzheim/Nieder-Klingen ihren zweiten Platz in der Kreisliga A. Mit einer Spielbegegnung weniger liegen sie weiterhin ungeschlagen hinter dem Messeler TC, der eine Spielbegegnung mehr, aber bereits auch eine Niederlage auf seinem Konto verbuchen kann. Mit nunmehr 7:1 Punkten, 17:7 Matchpunkten und erstaunlichen 37:18 Satzgewinne ist die MSG die bisher herausragende Mannschaft der Kreisliga A. Keine andere Mannschaft kann ein solches Punktekonto aufweisen. In der Besetzung Günter Gross, Holger Wirrmann, Günter Knecht, Uwe Schmidt und Edwin Jäger gewann die MSG am vergangenen Spieltag ihre Auswärtsbegegnung gegen den Schaafheimer TC mit 4:2. Auch wenn die Einzelbegegnungen mit je zwei verlorenen und zwei gewonnenen ausgewogen waren, so wurden die beiden Doppelspiele klar gewonnen. Zwei der Einzelspiele wurden souverän mit jeweils 6:1/6:1 und 6:1/6:0 von Holger Wirrmann und Uwe Schmidt gewonnen, während sich Günter Gross und Günter Knecht ihren Gegnern geschlagen geben mussten. Dabei unterlag Günter Knecht nach hervorragendem zweiten Satz im Matchtiebreak nur knapp. Auch eine der Doppelbegegnung wurde im Matchtiebreak entschieden, welches typischerweise eine erbarmungslose Punktejagd nach 10 Punkten, mit im weiteren Verlaufe mindestens zwei Punktunterschieden, ausgespielt werden muss. Hier setzte sich das MSG Doppel Holger Wirrmann und Günter Gross mit einem klaren 10:3 Tiebreakgewinn durch. Nachdem nun die MSG ungeschlagen auf dem zweiten Platz und mit einer Spielbegegnung weniger in der Kreisliga A liegt, fiebern unsere gelben Filzballjäger dem großen Showdown mit dem zur Zeit führenden Messeler TC hin. Vorher muss jedoch noch die SG Arheilgen II, als unmittelbarer Verfolger der MSG, im Heimspiel am kommenden Samstag bespielt werden. In ihrer momentanen Form sind unsere Herren nur schwer zu schlagen. Das Heimspiel gilt dennoch als weiterer großer Test für das Spiel am folgenden Spieltag gegen den momentanen Tabellenersten. Sollte sich die Siegesserie fortsetzen, kann dann weiter von einem Aufstieg geträumt werden.

Damen 40/Herren 65 verlieren/gewinnen ihre Heimbegegnungen

Die Damen 40 Mannschaft verlor am vergangenen Samstag auch ihr zweites Heimspiel auf der Tennisanlage des TV 78 Groß-Umstadt. Gegen ein starkes Team der Rückhand Roßdorf konnten zwar die Einzelbegegnungen noch ausgewogen bestritten werden, in den Doppelbegegnungen mussten sich unsere tapferen Kämpferinnen dann deutlich geschlagen geben. Dabei erinnerten einige Begegnungen an den dramatischen Ausgang des vorhergehenden Spieltages. In teilweise bis zu drei Stunden lang geführten Spielbegegnungen, sah man fühlbar unendlich andauernde aber technisch hochversierte Ballwechsel, gerade in den Einzelbegegnungen von Katja Boywitt und Birgit Ackermann. Für manch einen Zuschauer war es teilweise schwer dem aktuellen Spielstand zu folgen auch wenn das Spielgeschehen äußerst dramatisch und am Ende glücklich für unsere aufopferungsvoll kämpfenden Damen, zu Gunsten des TV 78 Groß-Umstadt entschieden werden konnte. Nach einem wechselhaften Spieltag stand aber eine deutliche Niederlage gegen die stark aufspielende Rückhand Roßdorf. „Wie auch im ersten Heimspiel, war dies eine erwartbare Niederlage, gegen einen starken Vorjahresabsteiger“, sagt Mannschaftsführerin Marion Diehl. „Aber wir werden die nötigen Punkte für den Klassenerhalt in den ausstehenden Spielbegegnungen

holen“, fügt sie hinzu. Am kommenden Samstag kommt der TC Bad Vilbel II zum dritten Heimspiel auf die Tennisanlage des TV Groß-Umstadt. Spielbeginn am 25. Juni ist 14:00.

Einen weiteren Erfolg erspielten sich die Herren 65 am vergangenen Mittwoch in der Verbandsliga mit einem 4:2 Sieg gegen den VfR Wiesbaden. In der erstklassigen Besetzung Johann Hetser, Peter Kaufmann, Gerhard Eckert, Helmut Schönfelder und Hein Rüger sicherten sich unsere Recken, nach einem starken Auftritt den dritten Platz in der Verbandsliga mit 8:2 Punkten, punktgleich mit dem TC Beselich der den unmittelbaren Konkurrenten TC Ulmtal klar mit 6:0 nahezu deklassierte. Am vorletzten Spieltag, Mittwoch 29. Juni müssen dann unsere älteren Filzballjäger zum Showdown um Platz 2 in der Verbandsliga gegen den TC Beselich antreten. Der unmittelbar folgende TC Ulmtal wird dann am letzten Spieltag auf unserer Tennisanlage erwartet. Ein an Dramatik kaum zu überbietender Aufstiegskampf!

Wir hoffen dann auf weiterhin zahlreiche Zuschauer, um unsere Mannschaften ohrenbetäubend zu unterstützen. Weitere Informationen zu den Spielergebnissen insbesondere unserer Nachwuchsfilzballkünstler finden Sie auf den Seiten der Tennisabteilung unter Aktuelles in der Sparte Medenrunde (www.tennis-gross-umstadt.de/aktuelles.html).